
...Stand...

verstand > verstehen / Verstand > Fähigkeit zu verstehen, Begriffe zu bilden, Schlüsse zu ziehen, zu urteilen, zu denken (Internet-Definition)

- 1,2 Von ihnen hörte ich alle Dinge und **verstand**, was ich sah; das, was geschehen wird nicht in diesem Geschlecht, sondern in einem Geschlecht, welches kommen wird in ferner Zeit, um der Auserwählten willen.
- 14,2 und vernahm mit dem Herzen. So wie er geschaffen und gegeben hat den Menschen die Kraft zu verstehen das Wort des **Verstandes**, so hat er geschaffen und mir gegeben die Kraft, zurechtzuweisen die Wächter, die Sprößlinge des Himmels. Ich habe geschrieben euer Gesuch, und in meinem Gesicht ist mir gezeigt worden, daß das, um was ihr bittet, euch nicht gewährt werden wird, so lange als die Welt dauert.
- 48,14 Bei ihm wohnt der Geist der **verständigen** Weisheit, der Geist der Erkenntnis und der Macht, und der Geist derer, welche schlafen in Gerechtigkeit; er wird richten das Verborgene.
- 50,3 Und an jenen Tagen wird der Auserwählte sitzen auf seinem Throne, während jegliches Geheimnis der **verständigen** Weisheit hervorgehen wird aus seinem Munde; denn der Herr der Geister hat ihn begabt und verherrlicht.

Gegenstand > Objekt / Sache / Frage / Thema

- 13,7 Dann schrieb ich eine Schrift ihres Betens und Flehens für ihre Seelen, über alles, was sie getan hatten, und über den **Gegenstand** ihres Gesuchs, daß sie erhalten möchten Vergebung und Ruhe.

standen > stehen

- 13,9 Und siehe! Ein Traum kam zu mir, und Gesichte erschienen über mir. Ich fiel nieder und sah ein Gesicht der Strafe, damit ich es schilderte den Söhnen des Himmels und sie zurechtwies. Als ich erwachte, ging ich zu ihnen. Alle **standen** weinend beisammen in Ubelfejael, welches liegt zwischen Libanos und Senefer, mit verhülltem Antlitz.
- 32,2 Gegen Osten dieser Tiere nahm ich wahr die Enden der Erde, wo der Himmel aufhörte. Die Pforten des Himmels **standen offen** und ich sah die himmlischen Sterne herauskommen. Ich zählte sie, wie sie heraustraten aus der Pforte, und schrieb sie alle auf, wie sie herauskamen einer nach dem anderen, nach ihrer Zahl, ihre Namen allzumal, Ihre Zeiten und ihre Jahreszeiten, so wie der Engel Uriel, welcher bei mir war, sie mir angezeigt hatte.
- 39,12 Da sahen meine Augen alle, welche, ohne zu schlafen, **vor ihm standen**, ihn priesen und sagten: Gepriesen seist du und gepriesen sei der Name Gottes von Ewigkeit zu Ewigkeit. Dann verwandelte sich mein Antlitz, bis ich unfähig wurde zu sehen.

Handbuch – Stand

- 40,2 Auch auf den vier Flügeln des Herrn der Geister, auf den vier Seiten nahm ich andere, außer denjenigen wahr, **welche vor ihm standen**. Auch ihre Namen weiß ich, dieweil der Engel, welcher bei mir ging, sie mir verkündigte, und mir jedes Geheimnis entdeckte.
- 41,1 Nach diesem sah ich die Geheimnisse der Himmel und des Himmelreiches je nach seinen Abteilungen und der Werke der Menschen, wie sie sie dort wägen und auf Waagen. Ich sah die Wohnungen der Auserwählten und die Wohnungen der Heiligen. Und dann sahen meine Augen alle die Sünder, welche verleugneten den Herrn der Herrlichkeit, und welche sie austrieben von dort, und hinwegschleppten, als sie **dort standen**, weil Strafe gegen sie von dem Herrn der Geister früher nicht ergangen war
- 47,3 Zu dieser Zeit sah ich das Haupt der Tage, während es saß auf dem Throne seiner Herrlichkeit; das Buch des Lebens ward geöffnet in seiner Gegenwart, und alle die Mächte, welche über den Himmeln waren, **standen** um und vor ihm.
- 67,3 Gericht ist ergangen über sie von denjenigen, die sie herausführten auf solche Weise.“ Und es geschah, als er **stand** vor dem Herrn der Geister,
- 88,6 Und es überströmte die Höhe des Hofes und **stand** über der Erde.
- 88,39 Und dieser Wassersee wich zurück, und es **stand** das Wasser nach hierhin und nach dorthin vor ihrem Angesicht (Teilung des Schilfmeeres).
- 88,48 Und darnach sah ich den Herrn der Schafe (Gott, unser Vater im Himmel – im AT / Jesus im NT), welcher **stand** vor ihnen, und sein Anblick war furchtbar und streng.
- 88,83 Und der Herr der Schafe (Gott, unser Vater im Himmel – im AT / Jesus im NT) **stand** über jenem Turm, und einen vollen Tisch brachten sie vor ihn.
- 89,6 Und ich sah, bis verschlungen wurden jene Schafe von den Hunden, und von den Adlern und von den Weihen. Und sie ließen ihnen durchaus nicht den Leib, noch die Haut, noch Muskeln, bis **dastanden** allein ihre Gebeine, und ihre Gebeine fielen auf die Erde. Und vermindert wurden die Schafe.
- 89,33 und er sprach zu jenem Manne, welcher schrieb vor ihm, welcher war einer von den sieben Weißen (7 Geister = 7 Engel vor dem Thron des Vaters), und er sprach zu ihm: „Nimm jene 70 Hirten, welchen ich übergab die Schafe, und welche nach ihrer Übernahme mehr töteten, als die, welche ich ihnen befohlen hatte.“ Und siehe! Sie alle gebunden sah ich, und sie **standen** vor ihm alle. Und das Gericht geschah zuerst über die Sterne und sie wurden gerichtet und waren schuldig befunden, und gingen zu dem Orte des Gerichts. Und sie stießen sie in eine Tiefe, und sie war voll Feuers und brennend und voller Säulen von Feuer. Und jene 70 Hirten (Engel, die über seine Kinder wachen sollten) wurden gerichtet, und waren schuldig befunden, und hinabgestoßen wurden in jene Untiefe des Feuers
- 89,38 Und ich **stand** und sah, bis er versenkte jenes alte Haus, und sie brachten heraus alle Säulen, jede Pflanze und das Elfenbein dieses Hauses, worein gehüllt seine Gebilde, und sie brachten es heraus und legten es an Einen Ort zur Rechten der Erde.

Imstande > fähig, in der Lage sein, etwas zu tun (Internet-Defintion)

- 14,24 Ein Feuer auch von großem Umfange stieg immerwährend vor ihm auf, so daß keiner von den denjenigen, welche ihn umgaben, im **imstande** war, sich ihm zu nähern, unter den Myriaden, welche vor ihm waren. Für ihn war heilige Beratschlagung unnötig. Gleichwohl gingen die Geheiligten, welche in seiner Nähe waren, nicht von ihm hinweg, weder bei Nacht noch bei Tage, noch wurden sie entfernt von ihm. Ich war auch so weit vorgegangen mit einem Schleier vor meinem Gesicht und zitternd. Da rief mich der Herr mit seinem Munde und sagte: Nahe dich hierher, Enoch, zu meinem heiligen Worte
- 21,5 wo ich sah die Tätigkeit eines großen lodernden und glänzenden Feuers, in dessen Mitte eine Trennung stattfand. Feuersäulen bekämpften einander bis zu dem Ende des Abgrundes; und tief war der Abhang. Doch weder sein Maß noch seine Größe war ich im **Imstande** zu entdecken; auch konnte ich seinen Ursprung nicht wahrnehmen. Da rief ich aus: Wie furchtbar ist dieser Platz und wie schwer zu erforschen!
- 48,15 Und niemand wird im **Imstande** sein, ein einziges Wort vor ihm auszusprechen; denn der Auserwählte ist in der Gegenwart des Herrn der Geister nach seinem eigenen Wohlgefallen.
- 73,16 Und es erfüllt sich das Jahr richtig, je **nach ihrem Imstande** und **dem Imstande der Sonne**, welche aufgehen aus den Toren, welche aus ihnen aufgeht und untergeht der Tage 30.

Widerstand > das Sichwidersetzen, Sichentgegenstellen (Internet-Defintion)

- 19,2 und zahlreich in ihrer Erscheinung, Menschen ruchlos machten und sie zu Irrtümern verleiteten, so daß sie Teufeln wie Göttern opferten. Denn an dem großen Tage wird ein Gericht sein, in welchem sie gerichtet werden, bis sie vernichtet sind, und auch ihre Weiber sollen gerichtet werden, welche die Engel des Himmels verführten ohne **Widerstand**.

vorstand > vorstehen > führen, gebieten, lenken, herrschen

- 24,4 Seine Frucht glich der Traube der Palme. Ich rief aus: Siehe! Dieser Baum ist trefflich zum Ansehen, angenehm in seinem Laube, und der Anblick seiner Frucht ist ergötzlich für das Auge. Darauf antwortete Michael, einer von den heiligen und herrlichen Engeln, welche bei mir waren, und einer, welcher ihnen vorstand

bestand > bestehen > enthalten, beinhalten

- 25,3 Da war ein Tal, doch kein weites, unter ihm, und in der Mitte von ihnen waren andere tiefe und trockene Täler gegen das Ende der drei. Alle diese Täler, welche tief, aber nicht weit waren, **bestanden** aus einem festen Felsen mit einem Baume, welcher in sie gepflanzt war. Und ich wunderte mich über den Felsen und über die Täler und war äußerst erstaunt.

beständig > dauerhaft

41,3 Dann sah ich die verschlossenen Behältnisse, von welchen aus die Winde getrennt wurden, das Behältnis des Hagels, das Behältnis des Schnees, das Behältnis der Wolken und die Wolke selbst, welche **beständig** über die Erde schwebte vor der Welt.

Zustand > Verfassung, Allgemeinbefinden,

45,3 An diesem Tage wird der Auserwählte sitzen auf einem Throne der Herrlichkeit und wird bestimmen ihren **Zustand** und die unzähligen Wohnungen, während ihre Geister in ihnen gestärkt werden, wenn sie schauen meinen Auserwählten für diejenigen, welche Schutzes halber geflohen sind zu meinem heiligen und herrlichen Namen.

90,6 Denn ich weiß, daß stark werden wird der **Zustand** der Bedrückung auf der Erde, und es wird vollendet werden große Strafe auf der Erde, und es wird zu Ende kommen alle Ungerechtigkeit, und abgeschnitten werden von ihren Wurzeln, und jedes Gebäude wird vergehen. Und wiederholen wird sich abermals die Ungerechtigkeit, und das Werk der Bedrückung und Vergehen zum zweiten Male.

Standfestigkeit

48,13 Aber Ungerechtigkeit vergeht wie ein Schatten und hat keinen festen Stand; denn der Auserwählte steht vor dem Herrn der Geister und seine Herrlichkeit ist von Ewigkeit zu Ewigkeit und seine Macht von Geschlecht zu Geschlecht.

aufgestanden > aufstehen, sich erheben

61,18 Und **aufgestanden** sind die Gerechten und Auserwählten von der Erde, und haben aufgehört, ihre Antlitze niederschlagen, und haben sich bekleidet mit dem Kleide des Lebens. Und dieses wird sein ein Kleid des Lebens bei dem Herrn der Geister, und eure Kleider werden nicht altern, und eure Herrlichkeit wird nicht abnehmen vor dem Herrn der Geister.

Stand > Position, Standort

73,2 Und ihren **Stand** schrieb ich auf, so wie er ihn mir zeigte.

73,10 So sah ich ihren **Stand**, so wie nach der Ordnung ihrer Monate aufgeht und untergeht die Sonne.

73,13 Und der Mond läßt kommen die Jahre genau, sie alle, daß ihr **Stand** in Ewigkeit weder zuvor eile, noch verziehe um einen Tag, sondern wechseln lasse das Jahr richtig, genau in je 364 Tagen. Drei Jahre haben die Tage 1092, und fünf Jahre 1820 Tage so wie sind acht Jahren 2912 Tage

entstand > entstehen

88,1 Und einer (siehe Kapitel 10) von jenen Vieren ging zu den weißen Stieren, und lehrte sie ein Geheimnis, während zitternden jene Stiere. Geboren wurde und **entstand** ein Mensch, und der baute sich ein Hohl (Noah/ Arche), und es wurde eine Decke über sie.

stand – stehen / stillstehen

89,50 Und hierauf weinte ich ein großes Weinen, und meine Träne **stand nicht still**, bis ich nicht vermochte es zu ertragen, wenn ich sie sähe herabsteigen wegen dessen, was ich gesehen hatte. Denn alles wird kommen und erfüllt werden. Und alles in jedem einzelnen Teil des Handelns der Menschen wurde mir gezeigt.

Wohlstand > Besitz, Vermögen, Kapital, Reichtum

96,6 Wehe euch, o Sünder, ihr in der Mitte des Meeres und auf dem Trockenen, deren Bericht böse ist über euch! Wehe euch, die ihr in Besitz nehmt Silber und Gold, welches nicht wurde in Gerechtigkeit, und sprecht: „Reich sind wir an Reichtum, und es wurde uns **Wohlstand**, und wir haben in Besitz genommen alles, was wir wünschten;